

den oder denn

Beitrag von „wolkenstein“ vom 11. Juni 2005 21:35

Hm, ich frage mich, ob man an diesen Unterschied nicht eher das unterschiedliche Konzept mit der Schreibweise koppeln müsste - will sagen, man müsste z.B. ein Bild malen mit einem "ihn" gestaltet als langes Strichmännchen, und eine Kiste, in die ganz eng ein "in" gepackt ist. Dann könnte man sowas lernen wie

"Guck mal, der Lange da mit h - ihn siehste!

Kleines in ohne h - geht in die Kiste."

... oder so ähnlich. Auch bei den und denn geht's ja erst in zweiter Linie um den Klang der Wörter und eigentlich darum, dass sie zwei ganz unterschiedliche Sachen meinen. Zu den und denn fällt mir grad kein Bild ein, aber im Sinne von

"Kannst du fragen Wen?

Mit einem n schreib den

denn schreib mit zwei nn

wenn einen Grund ich nenn."

Keine Ahnung, ob das funktioniert - was meinen die anderen?

w.